

Presseinformation

EARLYBIRD FÜHRT SERIES A BEI ENERGIEPIONIER MARVEL FUSION IN HÖHE VON 35 MILLIONEN EURO AN

- Marvel Fusion verfolgt eine neuartige Fusionstechnologie, um die größten Hürden bei der Produktion sauberer Energie in großem Maßstab zu überwinden.
- Siemens Energy, TRUMPF und Thales unterstützen Marvel Fusion als Technologiepartner, um eine der größten Herausforderungen der Menschheit zu lösen: die Erzeugung unbegrenzter, emissionsfreier Energie ohne schädlichen und langlebigen Abfall.
- Statt den Fusionstreibstoff auf sehr hohe Temperaturen zu erhitzen, steuert Marvel Fusion die Umwandlung der Laserenergie in fusionsrelevante Teilchen durch eine spezielle Nanostrukturierung seiner Treibstofftargets. So werden Fusionsprozesse effizienter initiiert und die Energieerzeugung läuft effektiver ab.

München, 03. Februar 2022 – Earlybird baut sein Portfolio im DeepTech-Bereich weiter aus: Der Wagniskapitalgeber führt die Series A des Münchner Fusionsenergie-Unternehmens [Marvel Fusion](#) in Höhe von 35 Millionen Euro an. Mit dem frischen Kapital plant das Startup die Kommerzialisierung von Fusionstechnologie deutlich zu beschleunigen. Der neuartige Technologieansatz von Marvel Fusion kombiniert die Vorteile sauberer Energiequellen mit der Möglichkeit, große Energiemengen zu erzeugen - ohne die Nachteile traditioneller Energieerzeugung in Form von Kohlenstoffemissionen oder langlebigen, schädlichen Abfällen in Kauf nehmen zu müssen. Hendrik Brandis, Partner bei Earlybird, kommentiert: „Im Bereich der Fusionstechnologien erleben wir derzeit weltweit eine echte Aufbruchstimmung. Viel wichtiger aber ist, dass es einen völlig neuen und äußerst vielversprechenden Ansatz für eine disruptive, saubere und sichere Fusionstechnologie 'Made in Europe' gibt: Den von Marvel Fusion. Das Unternehmen hat das Potenzial, die globale Energieerzeugung grundlegend zu verändern. Das zeigt nicht zuletzt die Unterstützung einiger der renommiertesten europäischen Technologieführer. Wir sind stolz, Moritz und sein Team auf ihrem weiteren Weg zu begleiten.“ Hendrik Brandis wird Mitglied im Beirat von Marvel Fusion.

Marvel Fusion wurde 2019 von Moritz von der Linden, Dr. Karl-Georg Schlesinger, Dr. Georg Korn und Dr. Pasha Shabalin gegründet; Heike Freund kam 2020 als Chief Operating Officer hinzu. Um eine der größten Herausforderungen unserer Zeit zu lösen – die Gewinnung von unbegrenzter, emissionsfreier Energie – hat Marvel, einschließlich der Gründer, ein Expertenteam zusammengestellt, das unternehmerische Erfahrung und wissenschaftliche Exzellenz in den Bereichen Nanotechnologie, Plasmaphysik, Computational Science, Optik und Kurzpulslaserphysik vereint. Dazu zählen unter anderem Dr. Sven Steinke, der die letzten 8 Jahre als Wissenschaftler und Teamleiter am Berkeley Lab mit dem BELLA Petawatt Lasersystem an Laser-Teilchenbeschleunigung forschte und zuvor als Projektleiter für relativistische Laser-Plasma Wechselwirkungen am Max-Born-Institut, sowie Dr. Georg Korn, einer der Mitbegründer der „Extreme Light Infrastructure“, einer von der EU geförderten Großforschungsanlage mit den weltweit leistungsstärksten Lasersystemen. Mit Hilfe der starken Industriepartnerschaften mit Siemens Energy, TRUMPF und Thales arbeitet Marvel Fusion daran, die Entwicklung seines Fusionsenergiekonzepts deutlich zu beschleunigen. Die von dem Unternehmen angewandte Lasertechnologie fußt auf den Erkenntnissen von Donna Strickland und Gérard Mourou, die 2018 mit dem Physik-Nobelpreis ausgezeichnet wurden.

„Die Fusionstechnologie hat das Potenzial, Energieerzeugung in großem Stil zu verändern und wesentlich zur Bekämpfung des Klimawandels, einer der größten Herausforderungen für die Menschheit, beizutragen“, sagt Moritz von der Linden, CEO von Marvel Fusion. „Gemeinsam mit unseren neuen Investoren und

Presseinformation

Partnern sind wir nun in der Lage, unsere experimentelle Roadmap und Validierungsstrategie erheblich voranzutreiben und unsere Vision, emissionsfreie Energie für jedermann zugänglich und erschwinglich zu machen, weiter umzusetzen.“

Die Fusionstechnologie ist eine der Schlüsseltechnologien im globalen Energiesektor. Allein im Jahr 2021 hat die Fusionsindustrie mehr als 2,3 Milliarden Euro an VC-Geldern angezogen. Marvel Fusion nutzt die Stärke der europäischen Spitzentechnologie im Bereich Kurzpulslaser- und Nanotechnologie, um eine kommerziell tragfähige, sichere Fusionstechnologie zu entwickeln. Das Besondere an der Technologie von Marvel: Anstatt das Brennstoffplasma auf sehr hohe Temperaturen zu erhitzen, kann Marvel Fusion die Umwandlung der Laserenergie in fusionsrelevante Teilchen durch eine spezielle Nanostrukturierung seiner Treibstofftargets präzise steuern. Dieser Prozess ermöglicht eine effizientere Auslösung von Fusionsreaktionen und Energieerzeugung im Vergleich zum bisherigen Standard.

Die Investitionen in DeepTech-Champions wie Marvel Fusion, Isar Aerospace und Aleph Alpha sind gute Beispiele dafür, wie Earlybird seine Tech-Expertise nutzt, um systematisch europäische Hochtechnologie-Startups zu identifizieren und langfristig zu fördern.

Über Earlybird

Earlybird ist ein Venture-Capital-Investor mit Fokus auf Technologieunternehmen in Europa. Der 1997 gegründete Kapitalgeber konzentriert sich auf Investments in verschiedenen Wachstumsphasen der Unternehmensentwicklung und bietet seinen Portfoliounternehmen nicht nur finanzielle Mittel, sondern auch strategische Unterstützung sowie den Zugang zu einem internationalen Netzwerk und zum Kapitalmarkt. Earlybird verwaltet Fonds in den Bereichen digitale Technologien in Ost- und Westeuropa, Healthcare und universitären Ausgründungen. Mit einem verwalteten Kapital von über 1,5 Mrd. Euro, acht Börsengängen sowie 30 Trade Sales zählt Earlybird zu den erfahrensten und erfolgreichsten europäischen Wagniskapitalgebern.

Weitere Informationen auf: www.earlybird.com, Twitter: www.twitter.com/EarlybirdVC, LinkedIn: www.linkedin.com/company/earlybird-venture-capital oder Facebook: <https://www.facebook.com/EarlybirdVC>.

Über Marvel Fusion

Marvel Fusion wurde 2019 in München gegründet und in der Pre-Seed-Phase von BlueYard Capital finanziert. Das Unternehmen arbeitet an einer neuartigen Fusionstechnologie, welche die Kommerzialisierung von Fusion als Energiequelle erheblich beschleunigen könnte. Die neue Technologie beruht auf ultrakurzgepulsten, hochintensiven Lasern und firmeneigenen nanostrukturierten Treibstoffen. Inzwischen gewann Marvel Fusion Wissenschaftler der Ludwig-Maximilians-Universität in München, der Universität Stanford und dem Massachusetts Institute of Technology (MIT) für die Umsetzung ihres neuartigen Konzepts. Im nächsten Schritt wird das Unternehmen bestehende Lasersysteme aufrüsten (2022-2025), um seine neuartige Technologie zu validieren und das Ziel Nettoenergiegewinn zu erreichen.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://marvelfusion.com/>, Twitter: <https://twitter.com/MarvelFusion>, LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/marvelfusion/>.

Pressekontakt Earlybird

Elisheva Marcus
+49 175 5120884
press@earlybird.com

Pressekontakt Marvel Fusion

Britta Weddeling
+49 171 1544895
britta.weddelling@marvelfusion.com